

Liebe Mitglieder, Freunde und Freundinnen der Bürgervereinigung,

Kein Jahr ist wie das andere; aber 2020 hat von uns allen eine Menge an Improvisation und Rücksichtnahmen gefordert.

Trotzdem sind wir als Bürgervereinigung recht aktiv gewesen. Einen ausführlichen Rückblick werden Sie mit dem Infobrief im Frühjahr erhalten. Soviel kann aber heute schon gesagt werden: Die Themen, um die wir uns gekümmert haben, sind teilweise nicht neu, aber dafür umso wichtiger. Unter anderem:

- **Die Verkehrssituation am Höchster Markt** und die Erhöhung der Aufenthaltsqualität.
Bei Fragen und Anregungen: Claudia Grossbach, claudia@alt-hoechst.de
- **Müllvermeidung und Gründung einer bürgerschaftlichen „Müll-AG“, Veranstaltung vom Stadtteilbüro initiiert.**
Während der Gründungsveranstaltung hat sich spontan eine Müllsammel-Gruppe gebildet. Sie hat sich den Namen „Höchst Sauber“ gegeben. Ein gemeinsames Müllsammeln, sowie ein individuelles Sammeln hat stattgefunden.
Es ist geplant ab nächstem Jahr regelmäßig einmal im Monat, jeweils am 4. Samstag eines Monats, eine Müll-Sammelaktion zu veranstalten.
Bei Fragen und Anregungen: Heino Hollstein-Brinkmann, heino@alt-hoechst.de
- **Die AG Radverkehr** hat sich auf einer Veranstaltung des Stadtteilbüros gegründet. Diese Arbeitsgruppe besteht aus interessierten Bürger*innen und Mitgliedern unseres Vereins. Es gibt regelmäßige Treffen, mindestens einmal im Monat. Ab Oktober haben die Treffen im Freien stattgefunden. Ansonsten gibt es Online Treffen. In Zusammenarbeit mit der Gruppe main-lastenrad.de ist es gelungen, ein **Lastenrad** für den Stadtteil Höchst zu organisieren. Die Finanzierung ist gesichert und wird über den Fördertopf der Stadt Frankfurt finanziert. Die Abwicklung hat der VCD, zu dem Main-Lastenrad gehört übernommen. Nach einem Geschäft, einer Organisation oder Initiative, die die Nutzung des Rades organisiert, Ausgabe und Annahme, wird noch gesucht.
Eine Radtour zur Ermittlung von Brennpunkten und die Erstellung einer Liste wurde durchgeführt.
Verschiedene **Anträge** an die politischen Instanzen (OBR, STV) wurden gestellt.
Das Thema sichere und trockene Fahrrad-Stellplätze, z.B. abschließbare Boxen, wird weiter verfolgt.
- **Verkehr allgemein.**
Um vorhandene Fuß- und Radwege sicherer zu machen, illegales Parken zu verhindern, wurde eine Liste mit Brennpunkten erstellt. In der Liste werden Brennpunkte beschrieben und durch Fotos dokumentiert. Diese Liste liegt dem Straßenverkehrsamt vor. Wir warten auf Bearbeitung.
Bei Fragen und Anregungen zum Radverkehr und Verkehr allgemein: Wolfgang Reinhardt, wolf@alt-hoechst.de
- **Die Urban Gardening – Gruppe** „Höchster Stadtgärtner*innen“ kooperiert mit der Bürgervereinigung seit diesem Jahr.
Bei Fragen und Anregungen: inge.schmittinger@t-online.de
- **Jubiläum Königsteiner Straße.**
Leider musste wegen der Pandemie bekanntermaßen alles abgesagt werden. Sollte

der Verlauf der Pandemie und die Hygieneregeln eine neue Situation zulassen, wird, so ist es geplant, am 28. März 21 in Bad Soden die Ausstellung eröffnet und am 30. Mai 21 das Jubiläum in Bad Soden gefeiert. Danach, so die Planung, wandert die Ausstellung nach Höchst.

Bei Fragen und Anregungen: Ada-Maria Mathe, ada-maria@alt-hoechst.de

○ **Statt Weihnachtsmarkt.**

Anstelle des ausgefallenen Weihnachtsmarkts haben wir uns am **1. Höchster Adventsspaziergang** beteiligt.

Unser Fensterverkauf in unseren Vereinsräumen in der Wed 13 war für die kurze Vorbereitungs- und Werbezeit zu der Veranstaltung recht erfolgreich.

Bei Fragen und Anregungen: Ada-Maria Mathe, ada-maria@alt-hoechst.de

Vielen Dank auch an alle, die uns im Laufe des Jahres unterstützt haben, so z.B. die Stabsstelle ‚Sauberes Frankfurt‘ und andere städtische Dienststellen. Besonders möchten wir die produktive Kooperation mit dem Stadtteilbüro in der Bolongarostraße erwähnen.

Nächstes Jahr feiert die Bürgervereinigung ihr 50jähriges Jubiläum! Wir hoffen sehr, dass dann wieder mehr persönliche Begegnungen möglich werden.

Wir haben mittlerweile einige Aktivitäten gestartet, in die sich Mitglieder, aber ebenso gut Nicht-Mitglieder ohne Formalitäten und Verpflichtungen einbringen können.

Wir freuen uns über Ihre Beteiligung und über gute Ideen, wie wir die Lebensqualität in Höchst weiter verbessern können. Der Kontakt über unsere Homepage <https://www.alt-hoechst.de> ist 24 Stunden lang möglich.

Hier finden Sie die Zuständigkeiten unserer Vorstandsmitglieder:

[Der Vorstand – Bürgervereinigung Höchster Altstadt \(alt-hoechst.de\)](#)

Telefonisch sind wir unter 0151 6598 186 zu erreichen.

Unsere nächste Mitgliederversammlung ist für den Februar oder März 2021 geplant. Die Durchführung ist von den dann geltenden Corona-Einschränkungen abhängig. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Abschließend möchten wir Ihnen herzlich für die Unterstützung der Bürgervereinigung im zu Ende gehenden Jahr danken und freuen uns auf weitere Kontakte, physisch oder eben auch medial.

Frohe Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr!

Der Vorstand der Bürgervereinigung Höchster Altstadt, <https://www.alt-hoechst.de/der-vorstand/>